

Bienen sind für die ersten Ausflüge bereit

Vertreterversammlung des Kreisverbandes Bayerischer Imker – Reichlich Waldhonig geerntet

Grafenau. In der Vertreterversammlung des Kreisverbandes der Bayerischen Imker in Freyung-Grafenau, die im Landgasthof „Lusenblick“ in Grüb abgehalten wurde, würdigte Grafenaus stellv. Bürgermeister Max Niedermeier die Arbeit der Imker als allgemein wichtige Aufgabe für Natur und Umwelt. Die anwesenden Ortsvereins-Vorstände der 12 Imkervereine, die im Kreisverband zusammengeschlossen sind, vertreten insgesamt 400 Mitglieder mit 2751 Bienenvölkern.

Edwin Reichart, 1. Vorsitzender des Kreisverbandes, gab einen Rückblick auf das Bienenjahr 2011. Vor allem im Frühling 2011 waren die Wetterbedingungen ideal für einen perfekten Start in das Bienenjahr, die Völkerentwicklung war ausgezeichnet. Die Honigernte war flächendeckend rekordverdächtig, vor allem bei Waldhonig. Unter diesen Voraussetzungen fanden allerdings auch die Varroamilben ideale Bedingun-



Die Sonne lockt die Bienen zu den ersten Ausflügen und die Imker hoffen für 2012 auf ein gutes Honigjahr und keine Krankheiten. – Foto: Peter

gen zur Vermehrung vor, was sich im Verlauf des Jahres als äußerst problematisch herausstellte.

Weiter berichtete Reichart über zahlreiche Aktivitäten und Teilnahmen an Informations- und Fortbildungs-Veranstaltungen,

darunter auch die Vertreterversammlung des Bezirksverbandes Niederbayern, auf welcher überregionale Themen wie Förderungen für Imker besprochen wurden. Auch lud Reichart alle Anwesenden und Interessierten zum Nie-

derbayerischen Imkertag am 14. und 15. Juli 2012 in Untergriesbach und zum Bayerischen Imkertag am 8. und 9. September 2012 in Weiden ein.

Finanziell ist der Kreisverband solide aufgestellt. Es gibt Rücklagen, die auch zur Förderung von Öffentlichkeitsarbeit und dem Programm „Imkern auf Probe“ genutzt werden. Der von den Kassensprüfern Josef Röckl und Fritz Berger geprüfte Kassenbericht des Kassiers Kunibert Eder ergab keine Beanstandungen. Er und die gesamte Vorstandschaft wurden ohne Gegenstimmen entlastet.

Anschaulich demonstrierte Webmaster Winfried Schessl, dass die Moderne in den Vereinen Einzug gehalten hat. Er pflegt die Homepage www.imker-frg.de. Vereinsmitglieder und Interessierte können sich über Bienen und Bienenprodukte allgemein, aber auch über die Programme der Ortsverei-

ne im Speziellen informieren. Wichtige Termine sind abrufbar, auch findet sich eine Chronik mit vielen Eckdaten und Meilensteinen des Kreisverbandes seit der Gründung im Jahr 1980.

Der Prüfhofleiter Achim Fuchs gab außerdem interessante Einblicke in seine Arbeit auf dem Bienenprüfhof im Staatsgut Kringell. Unter anderem gab er Termine für Kurse und Schulungen bekannt. Die Zuchtstoffabgabe in Kringell ist in diesem Jahr vom 2. bis 23. Mai jeweils mittwochs ab 16 Uhr. Abschließend stellte Kunibert Eder in seiner Funktion als Organisator des Verbandsausfluges das für August geplante Reiseprogramm in die Rhein-Mosel-Region vor, wobei unter anderem ein Besuch im Bieneninstitut Mayen vorgesehen ist. Die Ausflüge haben bereits viele Jahre Tradition und sind schnell ausgebucht. In dieser Zusammensetzung trifft sich der Kreisverband erst wieder am 20. Oktober 2012 in Innernzell zur Herbstversammlung. – pnp